

Echt Zeit für Echtzeit



Wie Social Media der Rhein-Zeitung neue journalistische Chancen erschließt

Von Lars Wienand, 12. Juli 2012

Wir meinen, dass es echt Zeit für Echtzeit ist – und es bei unserer Zeitung beispielhaft zu erleben ist, wie Social Media Zeitungen neue Formen des Journalismus ermöglicht.

Soziale Medien – schon Standard

Über die vielfältigen Vorteile von Social Media ist schon viel geschrieben worden. Auch die Rhein-Zeitung hat schnell nach dem Einstieg im Januar 2009 gemerkt, dass es die Nutzung Zeitungen leicht macht, besser zu werden - und besser wahrgenommen zu werden. Seither

- werden permanent Feedback und Anregungen abgefragt
- ständig Recherchehinweise aufgegriffen, die inzwischen mehrfach täglich eingehen
- wird regelmäßig Geschehen aus dem Netz kuratiert
- werden soziale Medien als Verbreitungsweg konsequent als Verbreitungsweg genutzt mit stetig steigenden Zugriffszahlen aus diesem Bereich
- werden Influencer identifiziert und gezielt eingebunden
- hat die Rhein-Zeitung mit verschiedenen Accounts zusammen mehr als 50.000 Follower, der Hauptaccount hat alleine 20.000

Soziale Medien – die Nachricht muss den Leser finden

Vor allem Twitter als Echtzeitmedium hat aber maßgeblich dazu beigetragen, dass die Rhein-Zeitung auch selbst Live-Medium geworden ist. Das hängt zum einen mit der Erfahrung zusammen, dass Bürgerreporter über Twitter und Facebook bestens vernetzt live Demonstrationen und Veranstaltungen dokumentieren – und sich parallel über das Versagen der Medien lustig machen. Zum anderen macht sich die Rhein-Zeitung das gewandelte Nutzungsverhalten vieler Leser zu nutze: Sie erwarten, dass die Nachricht zu ihnen kommt. Beispielhaft zeigen das Tweets zur größten Evakuierungsaktion in der deutschen Nachkriegsgeschichte bei der Entschärfung einer Bombe in Koblenz: Die Startseite von www.rhein-zeitung.de wurde über Tage von dem Thema dominiert. Dennoch war über Twitter mehrfach diese Frage zu beantworten – hier mit der Antwort:



ku-rz.de/bombeko RT @SKittieM:
@rheinzeitung Habt ihr nen liveticker zur
#bombeKo? Wüsste gerne abundzu was läuft
:-)

Umgekehrt heißt das, dass viele Nutzer, die rhein-zeitung.de eigentlich nicht besuchen, über die Netzwerke schnell erreicht werden können – und auch potentiell dazu beitragen, durch Retweets oder Teilen eine spannende Entwicklung an ihre Follower weiter zu reichen.

Soziale Medien – Schlüssel zum Publikum, wenn es eilt

Durch Soziale Medien ergeben sich andere Möglichkeiten: Ein Medium kann dort das Publikum adressieren, im gleichen Moment (s)eine Seite zu besuchen, wenn es aktuelle spannende Entwicklungen gibt. Wenn auf diese Weise Leser animiert werden, die Seite zu besuchen, um Nachrichten zu konsumieren, ist das erfreulich. Der Effekt, mit maximale 140 Zeichen auf Knopfdruck umgehend Leser abholen zu können, hat aber noch viel mehr Potenzial: Damit vergrößert sich das Publikum für eine Live-Berichterstattung erheblich, so wird Live-Berichterstattung mit deutlich mehr Aufmerksamkeit belohnt. Und so ist es sehr schnell möglich, vielfältige Hinweise aus den Sozialen Medien zu bekommen und zu verarbeiten. Die Rhein-Zeitung hat diesen Effekt erkannt und räumt der Berichterstattung und Dokumentation in Echt-Zeit im Zusammenspiel mit Social Media einen hohen Stellenwert ein.

Das umfasst nicht nur Angebote der eigenen Seite: Ob die DFL den Bundesliga-Spielplan im Live-Stream vorstellt, ob der „Guardian“ zum Auftakt des geschichtsträchtigen Ghaddafi-Prozesses livebloggt, ob auf einer WebCam in Hawaii das Ausbleiben eines angekündigten Tsunamis verfolgt werden kann oder ein TV-Sender ein spektakuläres Konzert oder eine wichtige Pressekonferenz überträgt: Von der Rhein-Zeitung gibt es in solchen Fällen Tweets mit Links und Postings zu den Angeboten anderer.

Wo das möglich und aus Sicht einer Regionalzeitung sinnvoll erscheint, setzt die Rhein-Zeitung inzwischen selbst auf derartige Angebote: Der Leser soll durch seine Zeitung selbst dabei sein können, im Live-Stream, in Live-Tweets, in einem Live-Ticker oder einem Live-Blog. Rückmeldungen aus den Sozialen Netzwerken fließen dabei, wenn möglich, direkt in die Berichterstattung ein.

Im Folgenden finden sich einige Beispiele:

Entschärfung der Bombe:

The screenshot shows a Twitter thread with five tweets. The tweets are from various accounts, including Rhein Zeitung, DerWesten, Droid Boy, and ZDF. The content discusses the defusing of a bomb in Koblenz, the evacuation of the area, and the state of emergency in the region.

Rhein Zeitung (@rhzeitung) · Folgen
Beginn der Entschärfung vielleicht früher? Einsatzzentrale bestätigt bisher nicht. [ku-rz.de/bombeko](https://www.ku-rz.de/bombeko) #bombeko #Koblenz

Rhein Zeitung (@rhzeitung) · Folgen
@IslandDalek Defusing might begin earlier #bombeko

DerWesten (@DerWesten) · Folgen
In Koblenz ist heute Ausnahmezustand: 45.000 Menschen haben Häuser verlassen: [derwesten.de/6130532](https://www.derwesten.de/6130532) @rhzeitung berichtet unter #BombeKo

Rhein Zeitung (@rhzeitung) · Folgen
Die Entschärfung beginnt. #bombeko

Rhein Zeitung (@rhzeitung) · Folgen
Eindrucksvolles Foto vom @THWMainz in die Berichterstattung eingebaut: [ku-rz.de/bombeko](https://www.ku-rz.de/bombeko) Wer zählt die Autos? #bombeko

ZDF (@zdf) · Folgen
Schaut nach guten Nachrichten in Koblenz aus! RT @rhzeitung: Fliegerbombe & Luftmine sind entschärft! #bombeko

Droid Boy (@droidboy) · Folgen
Wie man die Entschärfung von Bomben dokumentiert? So: RT @rhzeitung [ku-rz.de/bombeko](https://www.ku-rz.de/bombeko) Liveblog #bombeko

Rhein Zeitung (@rhzeitung) · Folgen
Die Evakuierung ist aufgehoben, wir streamen gleich von der Fundstelle [ku-rz.de/kostream](https://www.ku-rz.de/kostream) #bombeko

Große Neonazi-Demonstration:

The screenshot shows a Twitter thread with four tweets, all from Rhein Zeitung. The tweets discuss a neonazi demonstration in Remagen, the presence of journalists, and the reaction of the local CDU-Landrat.

Rhein Zeitung (@rhzeitung) · Folgen
Heute ist Welttoiletentag. Wir werden im Live-Blog vom Neonazi-Aufmarsch in Remagen berichten. [ku-rz.de/remagen](https://www.ku-rz.de/remagen) ^law

Rhein Zeitung (@rhzeitung) · Folgen
Von uns werden heute rund ein Dutzend Kollegen in #Remagen sein, um für Online [ku-rz.de/remagen](https://www.ku-rz.de/remagen) und Print zu berichten.

Rhein Zeitung (@rhzeitung) · Folgen
Verfolgt jemand von Euch unseren Ticker zum Neonazi-Aufmarsch in #Remagen & Protest dagegen? [ku-rz.de/remagen](https://www.ku-rz.de/remagen) Noch Hinweise?

Rhein Zeitung (@rhzeitung) · Folgen
@_schnedi Du bist unter den Mainz05-Fans im Zug? @Steffinho auch? [ku-rz.de/remagen](https://www.ku-rz.de/remagen)

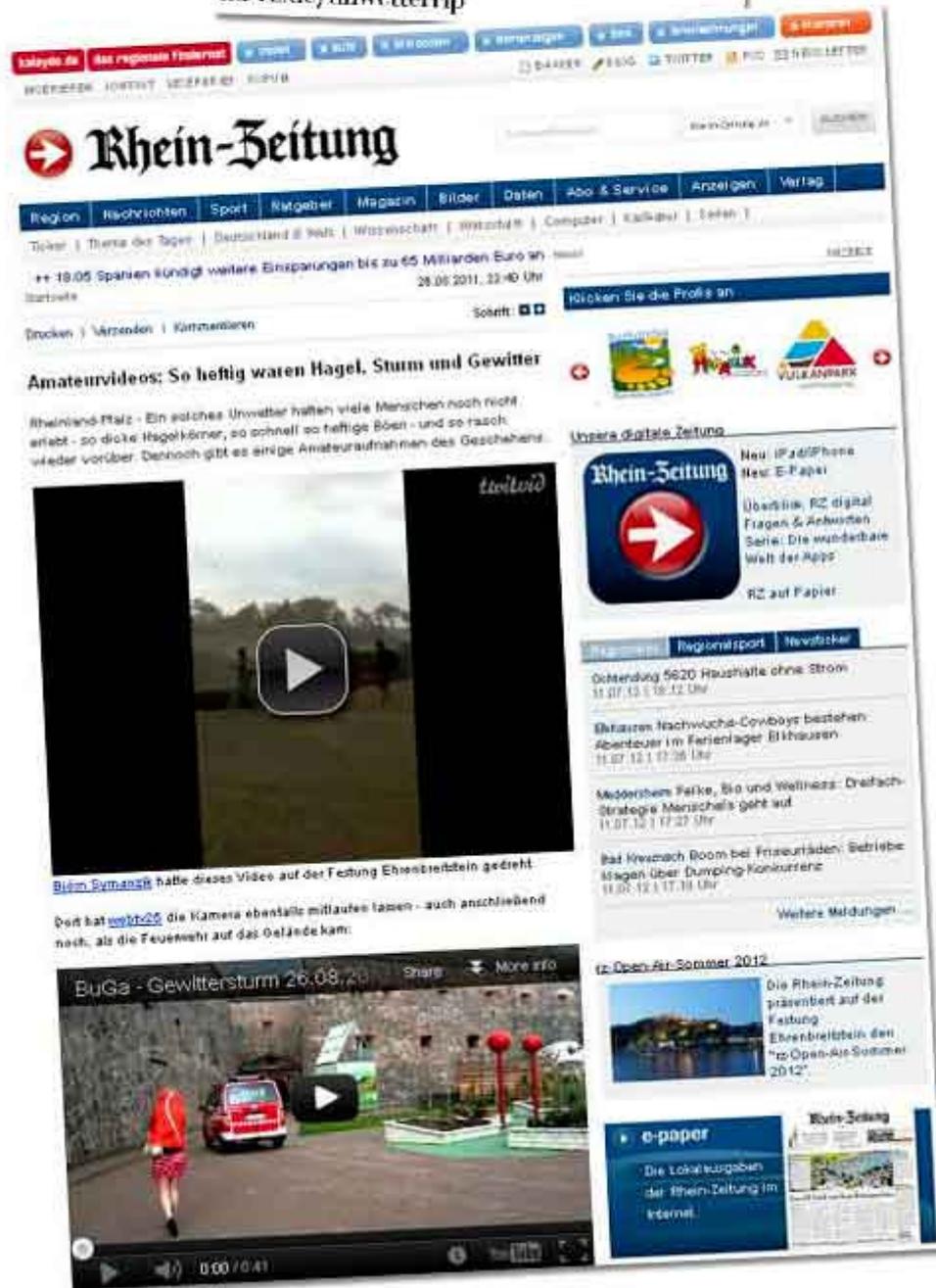
Rhein Zeitung (@rhzeitung) · Folgen
In #Remagen hat sich CDU-Landrat doch durchgerungen, Stellung gegen die Neonazis zu beziehen - unser Liveblog: [ku-rz.de/remagen](https://www.ku-rz.de/remagen)

Heftiges Unwetter:

 Rhein Zeitung
#Tweeterdienst: Warnstufe Lila! Da legen wir jetzt mit einem #Liveticker los: ku-rz.de/unwetter #unwetter

 Rhein Zeitung
Aus unserem Live-Ticker: An der Mosel hat Hagel fast 20 Hubschrauber beschädigt ku-rz.de/unwetter #tweeterdienst

 Rhein Zeitung
Das Unwetter in Videos - kleine Sammlung: ku-rz.de/unwetterlp



The screenshot shows the Rhein-Zeitung website interface. At the top, there are navigation tabs for 'aktuelle.de', 'das regionale Feuilleton', and various news categories. The main header features the 'Rhein-Zeitung' logo and a navigation menu with options like 'Region', 'Nachrichten', 'Sport', 'Ratgeber', 'Magazin', 'Bilder', 'Daten', 'Abos & Service', 'Anzeigen', and 'Verlag'. Below the header, there's a news ticker with the headline: '++ 18:05 Spanien kündigt weitere Einsparungen bis zu 65 Milliarden Euro an'. The main article is titled 'Amateurvideos: So heftig waren Hagel, Sturm und Gewitter' and includes a video player showing a hail storm. The video player has a play button and a progress bar. Below the video, there's a caption: 'Büro Symanis hätte dieses Video auf der Festung Ehrenbreitstein gedreht. Dort hat wylth25 die Kamera ebenfalls mitlaufen lassen - auch anschließend noch, als die Feuerwehr auf das Gelände kam.' To the right of the article, there are several promotional boxes: 'Unsere digitale Zeitung' with a 'Rhein-Zeitung' logo and a play button, 'Neu! iPad/iPhone New: E-Paper', 'Überlink: RZ digital Fragen & Antworten Serie: Die wunderbare Welt der Apps', and 'RZ auf Papier'. Below these are several news snippets with dates and times, such as 'Dochsendung 5620 Haushalte ohne Strom' and 'Elkhäuser Nachwuchs-Cowboys bestehen Abenteuer im Ferienlager Elkhäuser'. At the bottom right, there's a section for 'e-paper' and 'Rhein-Zeitung' with a small image of the newspaper.

Zahlreiche weitere Beispiele kurz angerissen:

Mainzer Rheinzeitung (@MRZMainz) **Folgen**
#Angustin will sich um 16.30 Uhr zu den Vorwürfen in #Mainz äußern. Die #MRZ ist mit einem live Video-Stream dabei! bit.ly /AlrKRs

Mainzer Rheinzeitung (@MRZMainz) **Folgen**
Unser OB-Ticker und der Livestream laufen. Erste Ergebnisse werden gegen 18.20 Uhr erwartet ku-rz.de/obticker #obmz #Mainz

Rhein Zeitung (@rheinzzeitung) **Folgen**
Land wirft Pächter vom #Nring? Wir planen #Livestream der Pressekonferenz um 13.30 Uhr unter ku-rz.de/ringlive ^law

Rhein Zeitung (@rheinzzeitung) **Folgen**
Bei uns im Stream: Ab 15 Uhr Pressekonferenz zu #Neonazi-Razzias heute morgen ku-rz.de/1pbi ^law

Rhein Zeitung (@rheinzzeitung) **Folgen**
Wer den Livestream ku-rz.de/ringlive schlecht versteht: Live-Blog ku-rz.de/ringpk #nring

Rhein Zeitung (@rheinzzeitung) **Folgen**
Die @ RZ_Lampert wird - mit neuer Ausrüstung für den Ton - nachher die Pressekonferenz zur Neonazi-Razzia streamen. lockerz.com/s/192089388
← Aktivieren → Erweitern ★ Favorisieren

Rhein Zeitung (@rheinzzeitung) **Folgen**
Gerade geht es im Landtag um die Pacht am #Nring - Livestream: ku-rz.de/1q5q ^law

Rhein Zeitung (@rheinzzeitung) **Folgen**
Um 16 Uhr Pressekonferenz zu #kvrotgruen. Liveticker unter <http://ku-rz.de/koaliticker>

Rhein Zeitung (@rheinzzeitung) **Folgen**
Ziemlich Betrieb bei der Juristendemo. Stream unter <http://ku-rz.de/olgdemo> <http://lockerz.com/s/101206226>

Rhein Zeitung (@rheinzzeitung) **Folgen**
Richter und Staatsanwälte gehen ab 13 Uhr in Robe demonstrieren. Wir versuchen Live-Stream von der Demo. #olgdebatte @ProOLGKoblenz

Rhein Zeitung (@rheinzzeitung) **Folgen**
Gleich geht's los: Wir tickern nun von der #Beck-Pressekonferenz zur #OLGDebatte: <http://ku-rz.de/olgticker> (Gerne RT)

Real time for real-time Rhein-Zeitung

How social media opens up new opportunities in journalism to the Rhein-Zeitung

By Lars Wienand, July 12th 2012

We believe it is really time for real time - and our newspaper is a brilliant example of how social media is able to create new forms of journalism.

Social media - already standard

There already has been written a lot about the numerous benefits of social media. Also the Rhein-Zeitung has quickly realized after the introduction in January 2009, Social Media does it better - it makes the newspaper easy to use and to be better perceived. Since then...

- permanent feedback and suggestions are requested
- details for research can be continuously received several times a day
- events are regularly curated from the world wide web
- social media are used as a way of distribution with steadily increasing amount of users
- influencers are identified and get systematically involved
- the Rhein-Zeitung and its various accounts have more than 50 000 followers, the main account alone has 20 000 followers

Social media - the message needs to find the reader

Especially twitter as a real time medium has significantly contributed to the fact that the Rhein-Zeitung has become a live medium. This is due to the experience that civil reporters build up an extensive network documenting live demonstrations and events via facebook and twitter – and at the same time make fun of the failure of the media. On the other hand the Rhein-Zeitung takes advantage of changed usage patterns of many readers: they expect that the message comes to them. Examples therefore are the tweets during the largest evacuation in German postwar history while disarming a bomb in Koblenz: the homepage of www.rhein-zeitung.de was thematically dominated for days by the subject. Nevertheless, the following question had to be answered several times:



ku-rz.de/bombeko RT @SKittieM:
@rheinzeitung Habt ihr nen liveticker zur
#bombeKo? Wüsste gerne abundzu was läuft
:-)

Conversely, this means that many users who actually do not visit the homepage of the Rhein-Zeitung, can be reached quickly throughout the social networks - and also potentially contribute to an exciting development on their followers through retweets or sharings.

Social media - the key to the audience, if it's urgent

Through social media result in new opportunities: a medium can directly address to the audience to visit its website, if there are recent exciting developments. If readers are encouraged in this way to visit the website to consume messages, is it pleasant. The effect of being able to pick up potential readers immediately with maximum 140 characters by pressing a button has even much more potential: Therefore the audience for a live news coverage is growing considerably and live coverage will be rewarded with much more attention. And so it is able to get and use a variety of information from social media very quickly. The Rhein-Zeitung has recognized this effect and has acknowledged the reporting and documentation in real time interaction with social media as a significant value.

This includes not only offers of its own page: whether the DFL introduces the match schedule in a live stream, whether the "Guardian" is blogging live at the opening of the historic Gaddafi process, whether the absence of an announced tsunami in Hawaii can be followed on Webcam or whether a TV station transmits a spectacular concert or a major press conference: the Rhein-Zeitung offers in such cases tweets with links to other offerings.

If it makes sense and it is possible from the perspective of a regional newspaper, the Rhein-Zeitung is now even this type of offer: the reader itself may be present through his newspaper in the live stream in live-tweets, in a live ticker, or a live-blog. Feedback from the social networks flow here, if possible, directly into the reporting.

Below are some examples:

Defusing of a bomb:

Rhein Zeitung (@rhzeitung) [Folgen](#)
 Beginn der Entschärfung vielleicht früher? Einsatzzentrale bestätigt bisher nicht. ku-rz.de/bombeko #bombeko #Koblenz

Rhein Zeitung (@rhzeitung) [Folgen](#)
 @IslandDalek Defusing might begin earlier #bombeko

DerWesten (@DerWesten) [Folgen](#)
WE In Koblenz ist heute Ausnahmezustand: 45.000 Menschen haben Häuser verlassen: derwesten.de/6130532 @rheinzeitung berichtet unter #BombeKo

Rhein Zeitung (@rhzeitung) [Folgen](#)
 Die Entschärfung beginnt. #bombeko

Rhein Zeitung (@rhzeitung) [Folgen](#)
 Eindrucksvolles Foto vom @THWMainz in die Berichterstattung eingebaut: ku-rz.de/bombeko Wer zählt die Autos? #bombeko

ZDF (@zdf) [Folgen](#)
 Schaut nach guten Nachrichten in Koblenz aus! RT @rheinzeitung: Fliegerbombe & Luftmine sind entschärft! #bombeko

Droid Boy (@droidboy) [Folgen](#)
 Wie man die Entschärfung von Bomben dokumentiert? So: RT @rheinzeitung ku-rz.de/bombeko Liveblog #bombeko

Rhein Zeitung (@rhzeitung) [Folgen](#)
 Die Evakuierung ist aufgehoben, wir streamen gleich von der Fundstelle ku-rz.de/kostream #bombeko

Neonazi demonstration:

Rhein Zeitung (@rhzeitung) [Folgen](#)
 Heute ist Welttoiletentag. Wir werden im Live-Blog vom Neonazi-Aufmarsch in Remagen berichten. ku-rz.de/remagen ^law

Rhein Zeitung (@rhzeitung) [Folgen](#)
 Von uns werden heute rund ein Dutzend Kollegen in #Remagen sein, um für Online ku-rz.de/remagen und Print zu berichten.

Rhein Zeitung (@rhzeitung) [Folgen](#)
 Verfolgt jemand von Euch unseren Ticker zum Neonazi-Aufmarsch in #Remagen & Protest dagegen? ku-rz.de/remagen Noch Hinweise?

Rhein Zeitung (@rhzeitung) [Folgen](#)
 @_schnedi Du bist unter den Mainz05-Fans im Zug? @Steffinho auch? ku-rz.de/remagen

Rhein Zeitung (@rhzeitung) [Folgen](#)
 Am Bahnhof #Remagen hat es eben erste Tumulte gegeben - Fußballfans, Antifa, Polizei und Neonazis ku-rz.de/remagen

Rhein Zeitung (@rhzeitung) [Folgen](#)
 In #Remagen hat sich CDU-Landrat doch durchgerungen, Stellung gegen die Neonazis zu beziehen - unser Liveblog: ku-rz.de/remagen

Heavy thunderstorm:

Rhein Zeitung
#Twitterdienst: Warnstufe Lila! Da legen wir jetzt mit einem #Liveticker los: ku-rz.de/unwetter #unwetter

Rhein Zeitung
Aus unserem Live-Ticker: An der Mosel hat Hagel fast 20 Hubschrauber beschädigt ku-rz.de/unwetter #twitterdienst

Rhein Zeitung
Das Unwetter in Videos - kleine Sammlung: ku-rz.de/unwetterlp

The screenshot shows the Rhein-Zeitung website interface. At the top, there are navigation tabs for 'aktuelle.de', 'das regionale Feindesrad', and various news categories. The main header features the 'Rhein-Zeitung' logo and a search bar. Below the header, there are navigation links for 'Region', 'Nachrichten', 'Sport', 'Ratgeber', 'Magazin', 'Bilder', 'Daten', 'Abos & Service', 'Anzeigen', and 'Verlag'. The main content area displays a news article titled 'Amateurvideos: So heftig waren Hagel, Sturm und Gewitter'. The article text describes the intensity of the weather and mentions that some amateur recordings captured the event. Two video thumbnails are visible: one showing a person in a red shirt in a stormy environment, and another showing a red van parked in front of a stone building. On the right side of the page, there are several promotional boxes for digital services like 'Rhein-Zeitung' on iPad/Phone and 'e-paper', as well as a list of local news items under 'Kategorie: Regionalport Neustädter'. The bottom of the page features a video player with a play button and a progress bar.

Numerous other examples briefly presented:

The image displays ten screenshots of tweets from the Mainz Rheinzeitung and Rhein Zeitung, all announcing live streams and press conferences. The tweets are arranged in a grid-like fashion, with some overlapping. Each tweet includes the newspaper's logo, name, and a 'Folgen' (Follow) button. The content of the tweets is as follows:

- Tweet 1 (Mainz Rheinzeitung):** #Angustin will sich um 16.30 Uhr zu den Vorwürfen in #Mainz äußern. Die #MRZ ist mit einem live Video-Stream dabei! bit.ly /AlrKRrs
- Tweet 2 (Mainz Rheinzeitung):** Unser OB-Ticker und der Livestream laufen. Erste Ergebnisse werden gegen 18.20 Uhr erwartet ku-rz.de/obticker #obmz #Mainz
- Tweet 3 (Rhein Zeitung):** Land wirft Pächter vom #Nring? Wir planen #Livestream der Pressekonferenz um 13.30 Uhr unter ku-rz.de/ringlive ^law
- Tweet 4 (Rhein Zeitung):** Bei uns im Stream: Ab 15 Uhr Pressekonferenz zu #Neonazi-Razzias heute morgen ku-rz.de/ipbi ^law
- Tweet 5 (Rhein Zeitung):** Wer den Livestream ku-rz.de/ringlive schlecht versteht: Live-Blog ku-rz.de/ringpk #nring
- Tweet 6 (Rhein Zeitung):** Die @ RZ_Lampert wird - mit neuer Ausrüstung für den Ton - nachher die Pressekonferenz zur Neonazi-Razzia streamen. lockerz.com/s/192089388
- Tweet 7 (Rhein Zeitung):** Gerade geht es im Landtag um die Pacht am #Nring - Livestream: ku-rz.de/1q5q ^law
- Tweet 8 (Rhein Zeitung):** Um 16 Uhr Pressekonferenz zu #kvrotgruen. Liveticker unter http://ku-rz.de/koaliticker
- Tweet 9 (Rhein Zeitung):** Ziemlich Betrieb bei der Juristendemo. Stream unter http://ku-rz.de/olgdemo http://lockerz.com/s/101206226
- Tweet 10 (Rhein Zeitung):** Richter und Staatsanwälte gehen ab 13 Uhr in Robe demonstrieren. Wir versuchen Live-Stream von der Demo. #olgdebatte @ProOLGKoblenz
- Tweet 11 (Rhein Zeitung):** Gleich geht's los: Wir tickern nun von der #Beck- Pressekonferenz zur #OLGDebatte: http://ku-rz.de/olgticker (Gerne RT)

The sixth tweet from the right includes a photograph of a woman with blonde hair, wearing a blue vest over a white shirt, smiling and holding a professional microphone on a stand. She appears to be in a studio or broadcast environment.